

Verkauf bis zum 29. November

Wie die Kalender sind auch die Preise durchnummeriert. Die Gewinne werden am 29. November öffentlich verlost. Wird eine Kalendernummer als Gewinn gezogen, kann sie später nicht noch einmal gewinnen.

Die Tagesgewinner (Kalendar-Nummern und zugeloste Preise) werden vom 1. bis zum 24. Dezember auf der Internetseite des Lions-Clubs (www.lions-club-frankenberg.de) sowie in der Frankenger HNA veröffentlicht. Gegen Vorlage ihres Kalanders erhalten die Eigentümer im jeweiligen Geschäft/Unternehmen des Preisstifters ihren Gewinn. Die Preise müssen bis zum 31. Januar 2016 abgeholt werden.

Verkaufsstart ist am 28. Oktober, der Verkauf endet am 29. November. Der Preis beträgt 5 Euro. Verkaufsstellen sind in Frankenberger Apotheke am Obermarkt, Autohaus Beil, Buchhandlung Jakobi, Bürgerbüro im Rathaus, Tabakstübchen und Papier-Büro. Schule im Illerhaus, Burgwaldkaserne, HNA zudem der Imbiss Bachstübchen in Rosenthal und die Bären-Apotheke in Battenberg. Außerdem werden die Kalender auf dem Wochen- und zum Kunstmarkt in Frankenberger, während der Adventsausstellung im Gartencenter Meckelburg sowie während des Weihnachtsmarktes in Frankenberger zum Verkauf angeboten. (gsk)

167 Gewinne hinter Türen

Lions-Club Frankenberg präsentiert dritten Adventskalender – Verkauf ab Mittwoch

Von Gudrun Skupio

FRANKENBERG. Mit 3500 Exemplaren hat der Lions-Club Frankenberg die Auflage seines Adventskalenders in diesem Jahr erneut aufgestockt. Im vergangenen Jahr waren die Kalender mit wohntätigem Hintergrund fast zwei Wochen vor Verkaufsende bereits ausverkauft. „Wir raten daher jedem, schnell zu sein“, sagt Rainer Walenzik von der AG-Adventskalender.

Den mittlerweile dritten Adventskalender des Lions-Clubs zielt ein Motiv des Frankenger Weihnachtsmarktes auf dem Obermarkt. Der Reinerlös aus dem Verkauf geht dieses Mal an gemeinnützige Projekte der Lions im Landkreis, wie die Kinderkardemie, die Teddyklinik oder das Grundschulprojekt Klasse 2000 sowie für gezielte, schnelle und unbürokratische Hilfe für in Not geratene Kinder, Jugendliche und Familien im Frankenberger Land.

Wert über 10 000 Euro

167 Gewinne mit einem Gesamtwert von mehr als 10 000 Euro wurden von 68 Gewerbetreibenden aus dem Frankenger Land diesmal zur Verfügung gestellt. Bei den Gewinnen handelt es sich um Sachpreise oder Gutscheine. Darunter sind Einkaufs- und Restaurant-Gutscheine, Digitalkameras, Tankgutscheine, Rundflüge, Fahrzeugaufbereitungen und vieles mehr.

Pro Tag gibt es mehrere Preise zu gewinnen. Am 6. Dezember wartet hinter dem Türchen ein 500-Euro-Gutschein des Kaufmännischen



Mit dem Weihnachtsmarkt in Frankenberg als Motiv: (von links) Lions-Präsident Bernhard Jeide, Clubmaster Adi Finger, Rainer Walenzik und Thorsten Sponholz von der AG-Adventskalender und Activity-Beauftragter Wolfram Klawe stellen den dritten Adventskalender des Lions-Club Frankenberger vor.

Foto: Skupio

Vereins Frankenberg, gestiftet durch die Firma Richter Drehteile aus Sachsenberg. Mit dabei sind auch in diesem Jahr wieder drei von der Frankenger Allgemeinen (HNA) gestiftete Abo für die Dauer von drei Monaten. „Es beteiligen sich viele, da es für einen guten Zweck ist, etwas in der Region stattfindet und zudem das Geld auch in der Region

bleibt“, sagt Rainer Walenzik. Es sei auch immer sehr schön, wenn Firmen die Kalender als Weihnachtsgeschenk an Mitarbeiter und Geschäftspartner verschenken würden.

Der Hauptgewinn am 24. Dezember ist ein 1000-Euro-Gutschein des Kaufmännischen Vereins“, verrät Bernhard Jeide, Präsident des Lions-Clubs, der den Gewinn zur

Verfügung stellt. Er hat wie in den vergangenen Jahren die Druckkosten für den Kalender übernommen. „Wir würden uns allerdings sehr freuen, wenn wir jemanden finden, der im nächsten Jahr dafür aufkommt, dann haben wir mehr Geld für wohltätige Zwecke“, sagt Thorsten Sponholz von der AG-Adventskalender.

HINTERGRUND LINKS